

Herzlich willkommen zum
Gottesdienst
der Lutherischen Freikirche Wangen i.A.



am Sonntag Lätare

Predigt zu den Grundlagen des Glaubens



aus Luthers Kleinem Katechismus:
Das erste Hauptstück – die Zehn Gebote

Das Erste Gebot

Ich bin der Herr, dein Gott.
Du sollst nicht andere Götter haben neben mir.

Was ist das?

Wir sollen Gott über alle Dinge
fürchten, lieben und vertrauen.

Eingangslied: „Mir nach“ spricht Christus unser Held“ (LG 331, 1-3)

1. „Mir nach“, spricht Christus, unser Held, / „mir nach, ihr Christen alle! / Verleugnet euch, verlasst die Welt, / folgt meinem Ruf und Schalle; / nehmt euer Kreuz und Ungemach / auf euch, folgt meinem Wandel nach.
2. Ich bin das Licht, ich leucht euch hier / mit meinem Wort und Leben. / Wer zu mir kommt und folget mir, / kann nicht im Finstern schweben. / Ich bin der Weg, ich weise wohl, / wie man wahrhaftig wandeln soll.
3. Ich zeig euch das, was schädlich ist, / zu fliehen und zu meiden / und euer Herz von böser List / zu reingen und zu scheiden. / Ich bin der Seelen Fels und Hort / und führ euch zu der Himmelspfort.

Psalmgebet: (LG 526)

I: Freut euch mit dem / Vol- \ ke \ Got- / tes

II: und seid fröhlich, all, die ihr \ es / lieb \ habt!

I: Freut euch mit ihm, alle, die ihr / tra- \ rig ge- \ we- / sen seid.

II: Denn so spricht der Herr: „Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter / trös- \ tet.“

I: Ich freue mich über alle, / die \ mir \ sa- / gen:

II: „Lasst uns zum Haus des \ Herrn / zie- \ hen!“

L: Ehre sei dem Vater und dem Sohn,

G: und dem Heiligen Geist.

L: Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar,

G: und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

L: Kyrie eleison

G: Herr, erbarme dich!

L: Christe eleison

G: Christus, erbarme dich!

L: Kyrie eleison

G: Herr, erbarm dich über uns!

L: Der Herr sei mit euch.

G: Und mit deinem Geist.

L: Lasst uns beten.

Sammlungsgebet

G: Amen

Erste Lesung: Galater 4,22-5,1

Gemeindelied: „Jesus, meine Freude“ (LG 297, 1-3)

1. Jesus, meine Freude, / meines Herzens Weide, / Jesus, meine Zier: / Ach, wie lang, ach lange / ist dem Herzen bange / und verlangt nach dir! / Gottes

- Lamm, mein Bräutigam, / außer dir soll mir auf Erden / nichts sonst Liebers werden.
2. Unter deinem Schirmen / bin ich vor den Stürmen / aller Feinde frei. / Lass den Satan wettern, / lass den Feind erbittern, / mir steht Jesus bei. / Ob es jetzt gleich kracht und blitzt, / ob gleich Sünd und Hölle schrecken: / Jesus will mich decken.
3. Trotz dem alten Drachen, / Trotz dem Todesrachen, / Trotz der Furcht dazu! / Tobe, Welt, und springe; / ich steh hier und singe / in gar sichrer Ruh. / Gottes Macht hält mich in Acht, / Erd und Abgrund muss verstummen, / ob sie noch so brummen.

Zweite Lesung: Johannes 6,1-15

nach der Ankündigung antwortet die Gemeinde:

G: Ehre sei dir Herre!

nach Verlesung des Textes folgt:

L: Gelobt seist du, Herr Jesus!

G: Lob sei dir, o Christus!

Apostolisches Glaubensbekenntnis

Ich glaube an **Gott, den Vater**, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde.

Und an **Jesus Christus**, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen vom Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben; niedergefahren zur Hölle, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel, er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, von dort wird er kommen zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den **Heiligen Geist**, eine heilige christliche Kirche: die Gemeinde der Heiligen; Vergebung der Sünden, Auferstehung des Leibes und das ewige Leben. Amen.

Gemeindelied: „Jesus, meine Freude“ (LG 297, 4-6)

4. Weg mit allen Schätzen; / du bist mein Ergötzen, / Jesus, meine Lust. / Weg, ihr eitlen Ehren, / ich mag euch nicht hören, / bleibt mir unbewusst! / Elend, Not, Kreuz, Schmach und Tod / soll mich, ob ich viel muss leiden, / nicht von Jesus scheiden.
5. Gute Nacht, o Wesen, / das die Welt erlesen, / mir gefällt du nicht. / Gute Nacht, ihr Sünden, / bleibt weit dahinten, / kommt nicht mehr ans Licht! / Gute Nacht, du Stolz und Pracht; / dir sei ganz, du Lasterleben, / gute Nacht gegeben.

6. Weicht, ihr Trauergeister, / denn mein Freudenmeister, / Jesus, tritt herein. /
Denen, die Gott lieben, / muss auch ihr Betrüben / lauter Freude sein. / Duld
ich schon hier Spott und Hohn, / dennoch bleibst du auch im Leide, / Jesus,
meine Freude.

Predigt zu 5. Mose 7,6-11: Das erste Gebot

Predigtlied: „Such, wer da will, ein ander Ziel“ (LG 303, 1-3)

1. Such, wer da will, ein ander Ziel / die Seligkeit zu finden: / Mein Herz allein
bedacht soll sein, / auf Christus sich zu gründen. / Sein Wort sind wahr, sein
Werk sind klar, / sein heiliger Mund hat Kraft und Grund, / all Feind zu
überwinden.
2. Such, wer da will, Nothelfer viel, / die uns doch nichts erworben: / Hier ist der
Mann, der helfen kann, / bei dem nie was verdorben. / Uns wird das Heil
durch ihn zuteil, / uns macht gerecht der treue Knecht, / der für uns ist
gestorben.
3. Ach, sucht doch den, lasst alles stehn, / die ihr das Heil begehret. / Er ist der
Herr und keiner mehr, / der euch das Heil gewähret. / Sucht ihn all Stund von
Herzensgrund, / sucht ihn allein; denn wohl wird sein / dem, der ihn herzlich
ehret.

Fürbittengebet und Vaterunser

Segen

L: Geht hin im Frieden des Herrn.

G: **Gott sei ewiglich Dank.**

L: *spricht den Aaronitischen Segen*

G: **Amen, Amen, Amen.**

Schlusslied: „Such, wer da will, ein ander Ziel“ (LG 303, 4+5)

4. Meins Herzens Kron, mein Freudensonn / sollst du, Herr Jesus, bleiben. / Lass
mich doch nicht von deinem Licht / durch Eitelkeit vertreiben. / Bleib du mein
Preis, dein Wort mich speis; / bleib du mein Ehr, dein Wort mich lehr, / an dich
stets fest zu glauben.
5. Wend von mir nicht dein Angesicht, / lass mich im Kreuz nicht zagen. / Weich
nicht von mir, mein höchste Zier, / hilf mir mein Leiden tragen. / Hilf mir zur
Freud nach diesem Leid; / hilf, dass ich mag nach dieser Klag / dort ewig dir
Lob sagen.

Termine:

Die. 21.3.	9.30 h Eltern-Kind-Gruppe, Wangen
	16.00 h Bibelgesprächskreis, Wangen
Mi. 22.3.	15.00 h Katechismus-Unterricht, online
	19.30 h Bibelstunde, online
Fr. 24.3.	15.00 h Christenlehre, online
	16.30 h Katechismus-Unterricht, online
So. 26.3.	10.00 h Gottesdienst, Wangen

*Mit dem Wochenspruch aus Johannes 12,24
wünschen wir Gottes Segen und eine behütete neue Woche!*

*Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt,
bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.*

**Lutherische Freikirche Wangen i.A.**

Diaspora-Pfarramt Süd der ELFK

Pastor Jonas Schröter

E-Mail: Pfarrer.jSchroeter@elfk.dewww.kleineKraft.de